

Presseinformation

17. September 2004

Neue Wohnhausanlage in Gumpoldskirchen

Prokop legte Grundstein für 64 Wohneinheiten

Auf den so genannten „Hutweidengründen“ werden in vier Bauteilen 64 neue Wohneinheiten gebaut, für die Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop heute den Grundstein legte. Errichtet werden 40 preisgünstige und familiengerechte Wohnungen, 18 Reihenhäuser in der Größe von 92 Quadratmetern und sechs Reihenhäuser in der Größe von 110 Quadratmetern. Gebaut werden die Häuser in ökologisch günstiger Niedrigenergie-Massivbauweise.

Prokop betonte, dass mit der Einführung der neuen ökologischen Wohnbauförderung ein richtungsweisender Schritt für eine nachhaltige Baukultur gesetzt worden sei. Ökologisches Bauen entspreche einem Denken, das den Menschen und seine Umwelt in den Mittelpunkt stelle. Das Land Niederösterreich betrachte die Ökologisierung im Wohnbau als Programm für die Zukunft. Prokop: „Energiesparende bauliche Maßnahmen eröffnen nicht nur den Zugang zu höheren Förderungsgeldern, sondern machen sich auch durch Einsparungen der Heizkosten bemerkbar.“ Niedrigenergiehäuser seien die Häuser der Zukunft. Jahr für Jahr setze das Land Niederösterreich rund 500 Millionen Euro an Wohnbauförderungsdarlehen ein. Keine andere Leistung der öffentlichen Hand mache sich derartig bemerkbar.

Die neue Anlage wird mit Unterstützung der NÖ Wohnbauförderung errichtet.